

## Informationen für Mietinteressenten gem. Art. 13 DSGVO

### 1. Verantwortlicher für die Datenerhebung:

Rheinwohnungsbau GmbH  
Gladbacher Straße 95, 40219 Düsseldorf  
Deutschland

Tel.: +49(211) 49 873 - 0  
E-Mail: [info@rheinwohnungsbau.de](mailto:info@rheinwohnungsbau.de)  
Website: [www.rheinwohnungsbau.de](http://www.rheinwohnungsbau.de)

### 2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unsere benannten Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Prof. Dr. Frank Tapella  
Hammer Straße 20  
40219 Düsseldorf  
Deutschland

Tel.: +49 (211) 88284300  
E-Mail: [mail@internet-medien-recht.de](mailto:mail@internet-medien-recht.de)  
Website: [www.internet-medien-recht.de](http://www.internet-medien-recht.de)

### 3. Zweckbestimmung der Datenerhebung, Datenverarbeitung oder Datennutzung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten gemäß den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur für die hier ausdrücklich genannten Zwecke.

Soweit uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte, vorher genannte Zwecke erteilt wurde, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis der Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für die folgenden Zwecke:

**a.** Zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen und/oder zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Anbahnung und/oder Abschluss eines Mietvertrages mit der Rheinwohnungsbau GmbH.

**b.** Im Rahmen der Interessenabwägung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO:

Soweit erforderlich, verarbeiten wir personenbezogene Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages oder der vorvertraglichen Maßnahmen hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder von Dritten.

Dazu gehören:

- Durchführung einer Interessentenverwaltung
- Konsultationen von und Datenaustausch mit Auskunftsteilen (z. B. SCHUFA) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken im Vermietungs- und Sparerbetrieb
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs unseres Unternehmens
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten (insbesondere beim Betrieb von Videoaufklärungsgeräten)
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z.B. Zutrittskontrollen mithilfe elektronischer Schließanlagen soweit vorhanden)
- Werbung, Markt- und Meinungsforschung, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben

**Gemäß Art. 21 Abs. 4 i.V.m. Abs. 1 und 2 DSGVO können Sie jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogenen Daten einlegen.**

#### **4. Bestehende Datenschutzrechte betroffener Personen**

Jede betroffene Person hat die folgenden Datenschutzrechte nach der DSGVO und dem BDSG:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- Recht zur Berichtigung unrichtiger Daten nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO
- Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO i.V. m. § 19 BDSG

#### **5. Datenübermittlung an Dritte**

Innerhalb der Rheinwohnungsbau GmbH erhalten nur Mitarbeiter Zugriff auf die Daten, welche diese zur Erfüllung unserer gesetzlichen und vertraglichen Verpflichtungen brauchen. Ebenfalls von uns eingesetzte Erfüllungsgehilfen und Dienstleister können zu diesen Zwecken Daten erhalten. Diese sind Unternehmen in den Kategorien Abrechnungsdienste, Messdienste, IT-Dienstleistungen, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Vertrieb und Marketing, Beratung und Consulting.

#### **6. Dauer der Speicherung**

Nach Entfallen des jeweiligen Verarbeitungs- und Nutzungszweckes gelten einschlägige gesetzliche Aufbewahrungsfristen. Ihre wegen der Wohnungssuche ermittelten Daten werden spätestens sechs Monate nach ihrer Erhebung vollständig gelöscht, sofern nicht anderweitige gesetzliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen oder die Aufbewahrung der Daten der Rechtsverfolgung dienen.

Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften:

Bei Notwendigkeit der Erhaltung von Beweismitteln etwa im Rahmen gerichtlicher Verfahren wird auf folgende Speicherungsfristen hingewiesen: Die Verjährungsfristen des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können bei Vorhandensein eines gerichtlichen Titels bis zu 30 Jahre betragen (§§195 ff. BGB). Sofern kein gerichtlicher Titel gegen die betroffene Person erwirkt wurde, greift die regelmäßige Verjährungsfrist von drei Jahren.

#### **7. Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten**

Derzeit findet keine Datenübermittlung in Drittstaaten statt. Dies ist auch nicht geplant. Es wird das Produkt Microsoft 365 im Rahmen der europäischen Cloud eingesetzt.

#### **8. Freiwilligkeit und Bereitstellungspflicht personenbezogener Daten**

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen diejenigen personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, einen Vertrag zu schließen oder diesen durchzuführen. Sofern eine Angabe freiwillig erfolgen kann, haben wir diese Angabe im jeweiligen Erhebungs-Formular gekennzeichnet.

#### **9. Automatisierte Entscheidungsfindungen, Durchführung eines Profilings**

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO.